
Turnerinnen

73. GV (in der Sommerau)

Schnee, Chaos uf dä Schtrasse, zitewis isch gar nüt me gloffe
und doch sind 36 Turnerinne zur 73ische GV itroffe
es hätt mit dä Begrüessig agfange
dänn ischs rassig witer gange
sie händ ufzellt wer alles fählt
und mir händ d'Schtimmezählerinne gwählt

s'Protokoll vo dä letschte GV, verschedeni Jahresbricht sind cho
mir händ alles wiederschandslos entgäge gno
d'Kassierin hätt echli gjammeret mir hebed wenig Chole
keis Problem, gasch eifach uf d'Bank go hole
mir händ kei Präsi, kei Vize s'hätt immer no niemer welle
sich freiwillig zur Verfügung schtelle
4 händ ihres Amt an Nagel ghänkt
me hätts mit Lobeshymne und Blueme beschänkt
4 Aemtli hämmer grad wieder chönne bsetze
3 neu Leiterinne wänd eus nächsttens i dä Halle umehetze

Angi 20, Doris 30, Annelies 40 Jahre im Verein debi
das isch en grosse Applaus wert gsi
d'Grüess überbrunge vo dä andere Verein händ eus d'Gäscht
und alli wünschted eus nur s'bescht
d'Tanja hätt eus die neu Reis vorgschteilt, äs tönt guet
falls dä Petrus eus nüd wieder drifunke tuet

dä gschäftlich Teil isch am zäh ab nüni beendet
und mir händ eus kulinarische Traktande zuegwändet
mir händ fein gässe allerlei z'verzelle gha
und dänn hätt eis ums ander Abschied gna

Romy Anderhalden

Frühlingsprüche

Es ist dem Menschen gegeben, den Frühling jedesmal als die grosse
beglückende Neuigkeit des Jahres zu erleben.

Ferdinand Ebner

Ich begriff: Wenn alle kleinen Blumen Rosen sein wollten, so verlöre die
Natur ihren Frühlings schmuck, und die Fluren wären nicht mehr übersät
mit kleinen Blümchen.

Theresia von Lisieux